

MEDIENMITTEILUNG**Allianz Trade veröffentlicht Nachhaltigkeitshandbuch 2025**

Paris, 5. Mai 2026 – Die [Allianz Trade](#) Gruppe veröffentlicht ihr jährliches Nachhaltigkeitshandbuch und liefert darin weitere Details zu ihrer Vision und ihren Meilensteinen. Der weltweit führende Anbieter von Warenkreditversicherungen gibt einen aktualisierten Ausblick auf seine Fortschritte bis 2025 und seine Zukunftspläne zur Unterstützung der Transformation seiner Kunden. Mit klaren und transparenten Zielen setzt sich Allianz Trade für nachhaltige Wirkung ein, indem sie Nachhaltigkeit in ihre Strategie, ihr Geschäft und ihre täglichen Abläufe integriert.

Messbare, langfristige Wirkung im gesamten Handelsfinanzierungs-Ökosystem

Im Jahr 2025 konzentrierte sich Allianz Trade auf die Einarbeitung neuer Mitarbeitenden, um den eigenen Wandel zu beschleunigen und dazu beizutragen, eine stärkere Nachhaltigkeitskultur im gesamten Finanzökosystem zu verankern. In diesem Zusammenhang wurden mehrere Initiativen durchgeführt, von den in Paris, London, Hamburg, Brüssel und 's-Hertogenbosch organisierten Nachhaltigkeitstagen bis hin zu thematischen Webinaren mit den Schwerpunkten CO₂-Abscheidung, Batteriespeicherung und grüner Wasserstoff. Insgesamt nahmen über 1.000 Kollegen an diesen Veranstaltungen teil, und die Ergebnisse sprechen für sich: Mehr als 80 % der Teilnehmer fühlen sich nun in der Lage, täglich einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten.

„Die Idee hinter diesem Plan ist es, unsere Kollegen zu Botschaftern der Nachhaltigkeit zu machen, damit wir letztendlich eine nachhaltigere Denkweise im gesamten Ökosystem der Handelsfinanzierung verbreiten können. Wir schulen und befähigen unsere Mitarbeitende, nachhaltiges Denken in alle Geschäftsbereiche zu integrieren, und schaffen so einen Welleneffekt, der unsere Kunden, Makler und Partner erreicht. Wir sind überzeugt, dass dies der beste Weg ist, um bedeutende Veränderungen innerhalb der Branche voranzutreiben“, erklärt Piril Kadibesegil Yasar, Leiterin Nachhaltigkeit bei Allianz Trade.

Nachhaltige Lösungen leisten einen größeren Beitrag zur Unterstützung des nachhaltigen Wandels

Um Unternehmen bei ihrem nachhaltigen Wandel zu unterstützen und den Fortschritt im Bereich Nachhaltigkeit in größerem Maßstab voranzutreiben, hat Allianz Trade kürzlich zwei Produkte namens „Green2Green Specialty Credit & Surety“ auf den Markt gebracht. Diese nachhaltigen Lösungen ermöglichen es Unternehmen, sich an Projekten mit kohlenstoffarmen und erneuerbaren Technologien zu beteiligen, während die entsprechenden Prämien als Investition in zertifizierte grüne Anleihen¹ gehalten werden. Im Jahr 2025 zeigten diese Lösungen eine größere Wirkung durch beschleunigte Verbreitung, einen größeren Deckungsumfang und eine verstärkte globale Präsenz.

„Seit der Einführung unseres Green2Green-Angebots wurden 98 Policen in 16 Ländern und auf 3 Kontinenten ausgestellt. Von Biogasanlagen und Solarparks bis hin zu Energieautobahnen und Dekarbonisierungsprojekten decken wir weltweit ein breites Spektrum an Sektoren und Initiativen ab. Und mit der kürzlichen Einführung von Social2Social Specialty Credit gehen wir nun über Klimaziele hinaus und beziehen soziale Verantwortung in unsere Nachhaltigkeitsverpflichtungen ein“, erklärt Piril Kadibesegil Yasar.

Mit gutem Beispiel vorangehen, um neue Standards in der Branche zu setzen

Im vergangenen Jahr hat Allianz Trade auch bei seiner eigenen Roadmap für den nachhaltigen Wandel bedeutende Fortschritte erzielt. Im Vergleich zum Basisjahr 2019 wurden die Treibhausgasemissionen pro Mitarbeiter um 65 %, die durch Geschäftsreisen verursachten Treibhausgasemissionen pro

¹ Anleihen, die den Green Bond Principles der International Capital Markets Association oder einem anderen Rahmenwerk für grüne Investitionen entsprechen, je nach der sich im Laufe der Zeit weiterentwickelnden Regulierung

Mitarbeitendem² um 19 % und der Energieverbrauch in den Büros pro Mitarbeiter um 76 % reduziert. Gleichzeitig hat Allianz Trade den Anteil seiner umweltfreundlichen Fahrzeugflotte im Vergleich zu 2024 fast verdoppelt und eine 100-prozentige Stromversorgung aus erneuerbaren Energien beibehalten. Über den operativen Bereich hinaus hat Allianz Trade zudem einige neue geschäfts- und kundenorientierte Initiativen ins Leben gerufen.

„Im Jahr 2025 haben wir die Konzeption unserer nachhaltigkeitsbezogenen Erkenntnisse und Instrumente gestärkt. So haben wir unsere Analysten beispielsweise mit verbesserten Branchenausblicken und praktischen Instrumenten ausgestattet, um eine vorausschauendere, regulierungsbewusste Bewertung von Übergangs- und physischen Risiken zu ermöglichen. Dies hilft uns, unseren Kunden klarere Perspektiven zu bieten und Nachhaltigkeitsaspekte besser in unsere Geschäfts- und Risikoaktivitäten zu integrieren. Wir beschleunigen die Integration von Nachhaltigkeit in alle Bereiche unseres Geschäfts. Unser Ziel ist klar: verantwortungsvoll vorangehen, unsere Kunden durch Wandel stärken und zu einer widerstandsfähigeren und gerechteren Weltwirtschaft beitragen“, schließt Florence Lecoutre, Vorstandsmitglied der Allianz Trade mit Zuständigkeit für Nachhaltigkeit, Datenanalyse & KI, Personalwesen, Compliance und Kommunikation.

Das Allianz Trade Sustainability-Handbuch (Englisch) finden Sie hier: https://www.allianz-trade.de/content/dam/onemarketing/aztrade/allianz-trade_de/dokumente/allianz-trade-sustainability-handbook-2025.pdf

Allianz Trade ist weltweiter Marktführer im Kreditversicherungsgeschäft und anerkannter Spezialist für Bürgschaften und Garantien, Inkasso sowie Schutz gegen Betrug oder politische Risiken. Allianz Trade verfügt über mehr als 100 Jahre Erfahrung und bietet seinen Kunden umfassende Finanzdienstleistungen an, um sie im Liquiditäts- und Forderungsmanagement zu unterstützen.

Über das unternehmenseigene Monitoring-System verfolgt und analysiert die Allianz Trade Gruppe täglich die Insolvenzentwicklung von mehr als 83 Millionen kleiner, mittlerer und multinationaler Unternehmen und hat sofortigen Zugriff auf die Daten von 289 Mio. Unternehmen in mehr als 160 Ländern. Insgesamt umfassen die Expertenanalysen Märkte, auf die 92% des globalen Bruttoinlandsprodukts (BIP) entfallen.

Mit dieser Expertise macht die Allianz Trade Gruppe den Welthandel sicherer und gibt den weltweit über 75.000 Kunden das notwendige Vertrauen in ihre Geschäfte und deren Bezahlung. Als Tochtergesellschaft der Allianz und mit einem AA-Rating von Standard & Poor's ist die Holding von Allianz Trade mit Sitz in Paris im Schadensfall der finanzstarke Partner an der Seite seiner Kunden.

Das Unternehmen ist in über 40 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 5.900 Mitarbeiter weltweit. 2025 erwirtschaftete die Allianz Trade Gruppe einen konsolidierten Umsatz von EUR 4 Milliarden und versicherte weltweit Geschäftstransaktionen im Wert von EUR 1.400 Milliarden.

Weitere Informationen auf www.allianz-trade.de

Social Media



LinkedIn [Allianz Trade Deutschland](#)



XING [Allianz Trade Deutschland](#)



YouTube [Allianz Trade Deutschland](#)

² Ohne Flotte



Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Die in dieser Meldung enthaltenen Informationen können Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf aktuellen Einschätzungen und Annahmen der Geschäftsführung basieren, und bekannte und unbekannt Risiken sowie Unsicherheiten beinhalten, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse von den hier gemachten Aussagen wesentlich abweichen können. Neben zukunftsgerichteten Aussagen im jeweiligen Kontext spiegelt die Verwendung von Wörtern wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potenziell“ oder „weiterhin“ ebenfalls eine zukunftsgerichtete Aussage wider. Die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Ereignisse können aufgrund verschiedener Faktoren von solchen zukunftsgerichteten Aussagen beträchtlich abweichen. Zu solchen Faktoren gehören u.a.: (i) die allgemeine konjunkturelle Lage einschließlich der branchenspezifischen Lage für das Kerngeschäft bzw. die Kernmärkte der Allianz-Gruppe, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte einschließlich der „Emerging Markets“ einschließlich Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse, (iii) die Häufigkeit und das Ausmaß der versicherten Schadenereignisse einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben; daneben auch die Schadenkostenentwicklung, (iv) Stornoraten, (v) Ausmaß der Kreditausfälle, (vi) Zinsniveau, (vii) Wechselkursentwicklungen einschließlich des Wechselkurses EUR-USD, (viii) Entwicklung der Wettbewerbsintensität, (ix) gesetzliche und aufsichtsrechtliche Änderungen einschließlich solcher bezüglich der Währungskonvergenz und der Europäischen Währungsunion, (x) Änderungen der Geldpolitik der Zentralbanken bzw. ausländischer Regierungen, (xi) Auswirkungen von Akquisitionen, einschließlich der damit verbundenen Integrationsthemen, (xii) Umstrukturierungsmaßnahmen, sowie (xiii) allgemeine Wettbewerbsfaktoren jeweils in einem örtlichen, regionalen, nationalen oder internationalen Rahmen. Die Eintrittswahrscheinlichkeit vieler dieser Faktoren kann durch Terroranschläge und deren Folgen noch weiter steigen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.